

## Umgehend zurückerbeten

sämtliche remissionsberechtigten Exemplare von:

**Bulthaupt, Dramaturgie Bd. IV.**

3. Auflage.

Brosch. M 6.— ord., 4.50 netto.

Gebdn. M 7.— ord., 5.25 netto.

Nach dem 1. Januar 1905 eingehende Remittenden werden zurückgewiesen.

**Schulzesche Hofbuchhandlung**

(Rudolf Schwartz)

in Oldenburg i. Gr.

Umgehend zurückerbeten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Das Gndrunsfied** in Auswahl und Übertragung von W. Sübbe.

Remittenden, die nach dem 1. März 1905 eintreffen, müßte ich auf Grund der buchhändlerischen Verkehrsordnung zurückweisen.

Leipzig, den 1. Dezember 1904.

G. Freitag.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum sofortigen Antritt suche ich vorl. zur Aushilfe auf 1 Monat einen tüchtigen, jüngeren 2. Gehilfen, der auch im Journalzirkel bewandert ist; festes Engagement nicht ausgeschlossen.

Bewerbungen mögl. mit Bild zc. umgehend erbeten.

Dessau, 1. Dezember 1904.

Ernst Vollmar.

Wir suchen für einen **instruktiven Posten** (Antritt sofort, spätestens 1. Januar) einen jungen Gehilfen, der Oktober die Lehre verlassen haben kann und sich im Verlage weiter ausbilden möchte.

Die Stellung ist für einen jungen Herrn, der an flottes, gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt ist, angenehm und von Dauer.

Wir reflektieren nur auf einen strebsamen Herrn, dem an einer dauernden Position gelegen ist. Schriftliche Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften erbeten.

**R. v. Decker's Verlag**

G. Schenck, Königlicher Hofbuchhändler, Berlin SW. 19.

Für eine grössere, uns befreundete Verlagsbuchhandlung suchen wir einen evangelischen, gebildeten, sprachkundigen, 1. Gehilfen, der selbständig und sicher zu arbeiten versteht, in allen Verlagsarbeiten durchaus erfahren und auch mit der doppelten Buchführung vertraut ist. Derselbe muss imstande sein, den Chef vorkommenden Falles zu vertreten. Antritt tunlichst 1. Januar.

Eingehende Angebote befördern wir an die suchende Firma.

Leipzig, den 2. Dezember 1904.

Dürr'sche Buchhandlung.

In einer grossen Berliner Verlagsbuchhandlung ist eine erste Stelle für Herstellung und Vertrieb baldmöglichst zu besetzen.

Erforderlich sind Erfahrungen in der Herstellung und im Vertriebe, Kenntnisse der gesamten Herstellungstechnik, Gewandtheit in der Korrespondenz (schöne Handschrift), wünschenswert Beherrschung der französischen und englischen Sprache.

Die Stelle kann nur von einem intelligenten, arbeitsfreudigen Herrn ausgefüllt werden, ist aber dementsprechend dotiert.

Anerbietungen unter Beifügung eines Lebenslaufes, Abschrift der Zeugnisse und tunlichst einer Photographie an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter A. B. No. 3821 erbeten.

Junger Gehilfe, der auch eben die Lehre verlassen haben kann und gut empfohlen wird, findet bei uns zum 1. Januar 1905 angenehme Stelle. Vertrautheit mit österreichischen Verhältnissen sowie Photographie bei den Angeboten wären erwünscht.

Troppau.

Otto Gossmann's Buchhandlung.

Für mein sehr lebhaftes Sortiment (Antiquariat, Verlag) suche ich zum 1. Januar einen jungen Gehilfen mit guten Umgangsformen.

Angebote ohne Photographie, mit Angabe des letzten Gehalts erbeten.

Berlin N., den 29. November 1904.

August Schultze's

Buchhandlung u. Antiquariat.

## Verlag

Durch Todesfall ist bei mir die erste Gehilfenstelle für Herstellung etc. frei geworden. Ich wünsche die Stelle neu zu besetzen mit einem Herrn, der in allen vorkommenden Arbeiten erfahren ist, gute Sprachkenntnisse besitzt und an zuverlässiges, schnelles u. selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Berlin W. 10.

Rudolf Mückenberger.

Sofort oder zum 1. Jan. suche ich für Korrektur u. Inseratenabteilung meines Zeitschriften- u. Reiseführerverlags einen jungen, kathol.

## Verlagsgehilfen,

der stenogr. u. selbständ. flott korrespondieren kann. Sprachkenntn. erwünscht, doch nicht Bedingung. Anfangsgeh. 100—110 M. Pet. Weber in Baden-Baden.

Zum Antritt für 1. Januar 1905 suche ich einen jüngeren, zuverlässigen, gut empfohlenen kathol. Gehilfen.

Bewerbungen erbeten mit Photographie Beuthen O/S., 30. Nov. 1904.

Felix Kasprzyk, Buchhdlg.

Süddeutscher Verlag sucht jüngeren, an selbständiges Arbeiten gewöhnten Gehilfen. Bewerbungen mit Angabe von Gehaltsansprüchen u. Referenzen unter Beifügung einer Photographie an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Chiffre B. M. Nr. 3946.

Für Buchhandlung in einer Provinzialstadt Sachsens, verbunden mit Schreib- u. Kontorwaren, wird für 1. Januar gewandtes

Fräulein

gesucht. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften u. Angabe der Gehaltsansprüche werden unter Nr. 3966 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger, tüchtiger, katholischer

## Buchhandlungsgehilfe

mit schöner Handschrift wird für die Zeitungsabteilung einer katholischen Verlagsbuchhandlung zu baldigem Eintritt gesucht.

Angebote unter 3967 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger katholischer Gehilfe wird sofort gesucht. Gef. Anerbieten erbeten nebst Zeugnisabschriften

G. P. Aderholz' Buchh. in Breslau.

Ich suche zum 1. Januar oder später einen tüchtigen, gewissenhaften Gehilfen, der der französischen Sprache mächtig ist.

Angebote mit Photographie und Angabe der Militärverhältnisse erbeten.

Heidelberg. Carl Schmitt

Central-Eisenbahnbuchhandlung

Junger Gehilfe, der soeben seine Lehrzeit beendet hat, zum 1. Januar ev. früher für Expedition gesucht.

Bedingung: Stenographie und gute flotte Handschrift. Sprachkenntnisse erwünscht. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Photographie erbeten.

Berlin SW., Jerusalemstrasse 13.

Rud. Schuster, Kunstverlag.

Für unsere Buch- und Schreibwarenhdlg. suchen wir zum 1. Januar 1905 od. später einen jung. Buchhandlungsgehilfen, der im Verkehr m. d. Publikum gewandt, auch die Buchföhrg. der Druckerei, Korrespond. zc. mit zu besorgen hätte. Gefl. Angebote m. Photogr., Zeugnisabschr. u. Gehaltsanpr. unter Nr. 3956 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für mein Sortiment suche ich zum 1. Januar einen jüngeren, tüchtigen, militärfreien Gehilfen, der sicher, akkurat u. selbstständig arbeitet.

Quedlinburg, Harz.

H. C. Huch.

## Gefuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 J pro Zeile.

### Buchhaltung. Expedition.

Ein an zuverlässiges u. flottes Arbeiten gewöhnter 24jähr. Verlagsgehilfe mit guten Empfehlungen sucht neue, möglichst dauernde Stellung. — Gefl. Angebote unter 3969 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Breslau. — Aushilfe.

Tüchtiger Gehilfe, mit der selbständigen Erledigung der Ostermeßarbeiten vertraut, sucht für die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 1905 Beschäftigung bei bescheidenen Ansprüchen. Angebote unter 3971 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Im wissenschaftl. Buchhandel erfahrener Sortimenter, energisch und gewandt, sucht möglichst selbständigen Posten, bei dem eine spätere Beteiligung bezw. gänzliche Übernahme nicht ausgeschlossen wäre. Angebote unter P. A. 3970 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.